

Strategische Haushaltssteuerung in Kommunen

Investitionen stellen für die kommunale Politik häufig die beste Möglichkeit dar, ihren Einfluss auf die Entwicklung der Städte und Gemeinden auszuüben. Entsprechend lang sind die Wunschlisten für Investitionen und übersteigen oft die finanziellen Möglichkeiten der Kommunen. In der Folge entfacht sich Streit zwischen Politik und Verwaltung über die Reihenfolge der Berücksichtigung einzelner Maßnahmen. Dieses Seminar stellt eine Methode zur strategischen Priorisierung von Investitionen vor, die zwei wesentliche Variablen integriert: die bilanzielle Erforderlichkeit sowie die sachliche Bedeutsamkeit einzelner Investitionsvorhaben. Anhand von Praxisbeispielen wird die konkrete Priorisierung von Investitionen dargestellt. So gewinnen die Teilnehmenden Disziplin und Ordnung in der investiven Haushaltsplanung zurück.

Schwerpunkte

- Strategische Investitionspriorisierung
- Investitionsplanung
- Investition und Finanzierung
- Ziele und Kennzahlen

Preis

155.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Stephan Lübke, Betriebswirtschaftler, Dozent am Institut für Public Management, Berlin, berät Kommunen/kommunale Unternehmen zur Wirtschaftlichkeit von Investitionen in den Bereichen Hoch-/Tiefbau, IT und Organisationsveränderungen

Seminarteilnehmende

Kämmerei, Finanzverantwortliche, Beschäftigte aus Tiefbau- und Hochbauämtern

Ort und Datum

Online

13-03-2023 (10:00 - 12:00 Uhr)